

**Einzelhändler, Gewerbetreibende  
Hauseigentümer**

**der Plettenberger Innenstadt**

An die im Rat vertretenen  
Fraktionen in Plettenberg

An den Bürgermeister  
der Stadt Plettenberg

Plettenberg, 07. Mai 2015

### **Erhalt von Kurzparkplätzen „Alter Markt“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erlauben uns heute noch einmal gemeinsam auf die Parkplatzsituation um den „Alter Markt“ hinzuweisen.

Die Plettenberger Innenstadt hat einen ausgedehnten Fußgängerbereich, der sich vom Busbahnhof über die Wilhelmstraße, Alter Markt bis in die kleineren Straßen ausdehnt. Das Gesamtbild dieser Innenstadt ist geschlossen.

Es fehlt dringend an einer Umstrukturierung, da die Gestaltung insgesamt in die Jahre gekommen ist und vom Besucher als verstaubt und nicht mehr attraktiv und zeitgemäß wahrgenommen wird. In diesem Umfeld sind Neuansiedlungen und Vermietung kaum möglich.

Ein Planungsbüro hat vorgeschlagen, den ruhenden Verkehr um den Alter Markt zu verbieten.

### **Dies hat für die Gewerbetreibenden und die Gastronomie um den Alter Markt erhebliche Nachteile:**

Die verbliebenen Geschäfte in diesem Bereich sind auf die letzten Parkplätze angewiesen. Der Bürger in Plettenberg ist es gewohnt, die Innenstadt anzufahren. Auch die Dienstleister, wie Bibliothek oder das neu angesiedelte Fitness-Studio, sind auf Parkplätze angewiesen, die im direkten Umfeld sind.

Die Gastronomiebetriebe, die einen erheblichen Umsatz im Abholgeschäft tätigen, würden zum Teil existenzgefährdende Umsatzeinbußen hinnehmen müssen, da der Kunde dann einen Betrieb an der Peripherie der Stadt anfahren wird, wo er vor der Tür halten kann.

Die Situation hat sich verschärft, da das „Wollhändler-Parkhaus“ nach dem Verkauf nur noch eingeschränkt zur Verfügung steht.

Durch die Erweiterung des Kaufhauses am Maipplatz und die Ansiedlung eines neuen Centers auf dem Mylaeusgelände wird sich die Situation noch verschärfen, da hier genügend Parkplätze zur Verfügung stehen. Die Besucher von Plettenberg werden nicht vom neuen

Center 300 bis 400 Meter in die Innenstadt laufen. Dies zeigt die Erfahrung in vielen anderen Städten.

**Ein vernünftiger Vorschlag: Versuchen Sie auf den großen Flächen um den Alter Markt weiterhin Fußgänger und ruhenden Verkehr geordnet unterzubringen.**

**Hierfür ist genügend Platz und Fußgänger und ruhender Verkehr vertragen sich. Auch für Grün und vernünftige Möblierung für Jung und Alt gibt es Raum. Beispiele finden Sie in anderen Städten genug.**

**Bitte sorgen Sie dafür, dass unsere Innenstadt nicht komplett stirbt.**

**Bitte erhalten Sie die Kurzzeitparkplätze auf dem Alter Markt.**

**Anlage:**

**Namen und Unterschriften von Einzelhändlern, Gewerbetreibenden und Hauseigentümern die Sie darum bitten möchten, die Kurzzeitparkplätze auf dem Alter Markt zu erhalten**